

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Schöllbronn am 14.11.2017, um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn.

Anwesend:

Vorsitz:

Steffen Neumeister Vorsitzender

Ortschaftsräte:

Michael Balzer
Iris Brugger-Schulz
Engelbert Heck stellv. Vorsitzender
Roman Link
Marco Maisch
Mirjam Sponer
Ralf Stückler
Gabriele Wurster ab 18.50 Uhr

entschuldigt fehlten:

Jutta Lemche
Jens Mangler

Verwaltung:

Herr Wasilli Meyer-Buck, Planungsamt
Herr Maximilian Render, Planungsamt
Herr Stephan Wanninger, Planungsamt

Gäste:

Herr Lakmann, AR Wohnbau GmbH
Herr Fuchs, hausgemacht Architekten
Herr Schmidt, Dipl.-Ing., Architekt
Herr Jacobi, Architekt
Herr Amann, Heimleiter Landhaus Schöllbronn

Schriftführer:

Gabriele Weber

Zuhörer: 35 Personen

- - -

Tagesordnung:

- 1 Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.
- 2 Neubau Pflegeheim; Kenntnisnahme des Berichtes der 2. Sitzung des Gestaltungsbeirates. Vorstellung und Beratung der überarbeiteten und vertieften Konzeptvariante und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.
- 3 Information über erteilte Baugenehmigung.
- 4 Bekanntgabe der Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen.
- 5 Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.
- 6 Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

- - -

R. Pr. Nr. 52/2017

Neubau Pflegeheim; Kenntnisnahme des Berichts der 2. Sitzung des Gestaltungsbeirates. Vorstellung und Beratung der überarbeiteten und vertieften Konzeptvariante und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.

Beschlussvorschlag (Entscheidung):

- 1. Der Ortschaftsrat Schöllbronn nimmt die überarbeitete und vertiefte Konzeptvariante des Investors AR Wohnbau sowie den Bericht des Gestaltungsbeirates aus der 2. Sitzung am 14. November 2017 zur Kenntnis.**
- 2. Der Ortschaftsrat Schöllbronn spricht sich für die Konzeptvariante unter Berücksichtigung der protokollierten Änderungshinweise und Empfehlungen aus und empfiehlt diese zur abschließenden Weiterbearbeitung.**
- 3. Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung alle notwendigen Schritte zur Erstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und zur Vorbereitung des notwendigen Satzungsbeschlusses in die Wege zu leiten.**
- 4. Der Ortschaftsrat bittet, im weiteren Projektverlauf auf dem Laufenden gehalten und in notwendige weitere Beschlüsse, insbesondere im Baugenehmigungsverfahren, mit einbezogen zu werden.**

Beschluss: einstimmig

Der Vorsitzende begrüßt als Vertreter des Gestaltungsbeirates Herrn Architekt Schmidt aus Pforzheim und berichtet einleitend anhand einer Präsentation über die Historie und das geplante weitere Vorgehen. Anschließend erteilt er Herrn Meyer-Buck, Leiter des Planungsamtes, das Wort.

Herr Meyer-Buck stellt anhand der vom Investor zur Verfügung gestellten Planunterlagen die überarbeitete Variante vor.

Herr Architekt Schmidt ergänzt, dass er die Hinweise und Anregungen der Kollegen des Gestaltungsbeirates als konstruktiv und zielführend erachte. Im Ergebnis legte der planende Architekt nun eine stimmige Planung und ein hochwertiges Gebäude vor. Es handle sich nun um einen deutlich "ruhigeren Baukörper" und ein zum Ort und der Örtlichkeit passendes Konzept. Er erläutert anhand der Pläne weitere Einzelheiten.

Der Vorsitzende fasst im Anschluss zusammen, dass die Anregungen des Gremiums auf "fruchtbaren Boden" gefallen sind und man mit der Firma AR Wohnbau in Person von Herrn Lakmann ohnehin einen kompetenten Partner gefunden habe und man mit der überarbeiteten Planung nun sehr zufrieden sei. Man muss das Projekt nun zügig vorantreiben. Er informiert die Zuhörer weiter, dass die Außen- und Grünflächen in dem Konzept 3.400 m² umfassen, inklusive Demenzgarten. Im Anschluss an diese Sitzung werden die weiteren Anregungen in die Planung eingearbeitet. Er fragt das Gremium nach weiteren Wortmeldungen.

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Der Vorsitzende fragt nun die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, ob sie Fragen zu den vorgestellten Planunterlagen hätten.

■■■■■ fragt, wer die Grünflächen pflegt.

Der Vorsitzende antwortet, dass dies eine privat betriebene Einrichtung ist und vom Betreiber auch die umschließenden Grünflächen gepflegt werden. Die Pflege liegt nicht in der Zuständigkeit der Stadt Ettligen.

Es folgt Beschlussfassung.

Die anwesenden Gäste des Gestaltungsbeirates sowie der Verwaltung verlassen die Sitzung um 18.30 Uhr.

- - -

R. Pr. Nr. 53/2017

Information über erteilte Baugenehmigungen.

Bis zur Sitzung gingen keine Baugenehmigungen ein.

- - -

R. Pr. Nr. 54/2017

Bekanntgabe der Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen.

Bis zur Sitzung lagen keine Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen vor.

- - -

R. Pr. Nr. 55/2017

Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.

Der Vorsitzende teilt folgendes mit:

1. Terminhinweise:
07.12.2017 Nächste Sitzung um 19.00 Uhr.

2. Sonstiges:
 - Sitzungstermine 2018: Bekanntgabe.
 - Fahrbahnteiler Richtung Völkersbach: Bekanntgabe des Beschlusses aus der Sitzung des Gemeinderates am 25.10.2017.
 - Runder Tisch Asyl: Teilnehmer für erstes Treffen im Januar 2018 werden gesucht.
 - Kanalsanierung: Information über geschlossene Kanalsanierung in Schöllbronn, Teilabschnitte: Schwester-Baptista-Straße/Max-Reger-Straße; Moosbronner Straße/Zehntstraße; Anton-Bruckner-Straße; Solbrunnenweg.

██████████ stellt die Frage, ob es denn nun sicher sei, ob Asylbewerber nach Schöllbronn kommen.

Der Vorsitzende sagt, dass aufgrund der Bedarfszahlen davon auszugehen ist, dass das Gebäude in der Anton-Bruckner-Straße ganz oder teilweise für Anschlussunterbringung zur Verfügung gestellt wird. Mit der Einrichtung des "Runden Tisches Asyl" wolle man entsprechende Vorbereitung treffen.

- - -

R. Pr. Nr. 56/2017**Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.**

1. OR'in Sponer möchte wissen, ob die Räumlichkeiten, die vom "Schöki-Club" (Eltern-Kind-Gruppen) nachgefragt wurden anderweitig vermietet werden, da die Gruppe nach ihrer Information im Moment nicht aktiv ist.

Der Vorsitzende entgegnet, dass die Information so nicht ganz stimme. Lediglich die bisherigen Organisatoren des "Schöki-Club" haben ihre Aktivität eingestellt. Die Verantwortung sei jedoch an die "nächste Generation" Eltern weitergegeben worden. Er informiert weiter, dass er mit Pfarrer Dr. Merz über die Nutzung des Kellerraumes im Pfarrsaales als Raum für offene Jugendarbeit gesprochen habe. Dieses Thema wird weiter verfolgt.

2. OR'in Sponer fragt nach dem Ergebnis der Prüfung, wer für Reinigung des Verbindungsweges Johann-Gregor-Breuer-/Stauffenbergstraße zuständig sei.

Der Vorsitzende antwortet, dass nach Stellungnahme des Stadtbauamtes dieser Weg von den Anwohnern selbst gereinigt werden muss. Eine entsprechende schriftliche Information an die Anlieger wird von dort vorbereitet und verschickt.

3. XXXXXXXXXX aus dem Publikum wirft ein, dass vom Eigentümer des Grundstückes Albert-Lortzing-/Schluttchenbacherstraße (Eckgrundstück) weder Schnee geräumt noch gestreut wird. Man möge hier ebenfalls die Zuständigkeit prüfen und den Eigentümer entsprechend erinnern.

Der Vorsitzende antwortet, dass er dieses Anliegen an das Stadtbauamt weitergeben werde, damit die Eigentumsverhältnisse geprüft werden (Stützmauer).

4. OR Stückler fragt nach dem Zustand des Daches der Sporthalle.

Der Vorsitzende sagt, dass die Angelegenheit erledigt sei, die Dichtigkeit jedoch weiter beobachtet werden muss.

5. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass im Auftrag des Investors in der 48. KW Probebohrungen auf dem Grundstück des neuen Pflegeheimes erfolgen werden.

- - -

Ende der Sitzung: 18.45 Uhr

Vorsitzender:

gez. Neumeister